

Presse

PM 11.07.2018

CropEnergies mit schwächerem Jahresauftakt und neuen Perspektiven

Für 2018/19 operatives Ergebnis von 25 bis 55 Millionen Euro und weiterer Guthabenaufbau erwartet

EU-Kompromiss eröffnet erneuerbaren Kraftstoffen nach 2020 weitere Wachstumspotenziale

Mannheim, 11. Juli 2018 – Die CropEnergies AG, Mannheim, hat das Geschäftsjahr 2018/19 mit einem – im Vergleich zu den Vorjahren – unterdurchschnittlichen 1. Quartal begonnen. Wie bereits vorab am 14. Juni 2018 bekannt gegeben, reduzierte sich der Umsatz um 17 Prozent auf 192 (Vorjahr: 231) Millionen Euro. Das EBITDA erreichte mit 14 (Vorjahr: 33) Millionen Euro etwas weniger als die Hälfte des Vorjahreswertes. Entsprechend reduzierte sich das operative Ergebnis auf 5 (Vorjahr: 24) Millionen Euro. Der Hauptgrund für die Verringerung ist der deutlich unter Vorjahr liegende Ethanolpreis, der zeitweise unterhalb des Benzinpreises lag. Entsprechend wurde die Produktion um 8 Prozent auf 257 (Vorjahr: 280) Tausend Kubikmeter Ethanol reduziert. Das Nettofinanzguthaben verbesserte sich weiter auf 41 (28. Februar 2018: 37) Millionen Euro.

Im weiteren Jahresverlauf wird mit einer sukzessiven Verbesserung der Ethanolpreise und Ergebnisse gerechnet. Für das gesamte Geschäftsjahr 2018/19 wird ein Umsatz von 810 bis 860 (Vorjahr: 882) Millionen Euro und ein operatives Ergebnis von 25 bis 55 (Vorjahr: 72) Millionen Euro erwartet. Dies entspricht einem EBITDA von 65 bis 95 (Vorjahr: 111) Millionen Euro, sodass mit einer weiteren Verbesserung von Nettofinanzguthaben und Eigenkapital gerechnet wird.

In Brüssel haben sich am 14. Juni 2018 die Verhandlungsführer von Europäischem Parlament, Rat und Kommission darauf geeinigt, den Mindestanteil von erneuerbaren Energien im Verkehr von 10 Prozent im Jahr 2020 auf 14 Prozent im Jahr 2030 anzuheben. Wenngleich erhebliche Zweifel am Umwelt- und Klimanutzen der vorgesehenen, fiktiven Mehrfachanrechnungen, z. B. für Stromnutzung in Elektrofahrzeugen, bestehen, sieht CropEnergies in dem Kompromiss deutliche Fortschritte. Dazu zählt auch, die Nutzung von Rohstoffen aus kohlenstoffreichen Gebieten (z. B. Palmöl aus Regenwaldregionen) ab 2023 sukzessive zu reduzieren. Mit der Beibehaltung etablierter erneuerbarer Kraftstoffe aus lokal erzeugter Anbaubiomasse und der Zielsetzung, die Nutzung von reststoff- bzw. abfallbasierten Kraftstoffen auszubauen, ergeben sich Chancen für die Umwelt und die Biokraftstoffbranche. Voraussetzung ist dabei eine rasche und zielführende Umsetzung in den Mitgliedsstaaten. CropEnergies ist dank Know-how und Erfahrung gut positioniert, auch in Zukunft mit nachhaltig hergestellten, erneuerbaren Kraftstoffen Mobilität noch sauberer zu machen.

Der vollständige Bericht für das 1. Quartal 2018/19 steht auf der Webseite zum Download bereit.

PM 11.07.2018 > Geschäftsjahr 2018/19 > Archiv 2018 > Pressemitteilungen > Presse > CropEnergies AG

https://www.cropenergies.com/de/Presse/Pressemitteilungen/Archiv_2018/

[Geschäftsjahr 2018_19/PM_11_07_2018/](#)

Seite zuletzt geändert am 10.07.2018 um 23:44 Uhr

Die CropEnergies AG

Saubere Mobilität – heute und in Zukunft – ist das Geschäft von CropEnergies. Im Jahr 2006 in Mannheim gegründet, ist das Mitglied der Südzucker-Gruppe der führende europäische Hersteller von nachhaltig erzeugtem Ethanol. Mit einer Produktionskapazität von 1,3 Millionen Kubikmeter Ethanol pro Jahr erzeugt CropEnergies an Standorten in Deutschland, Belgien, Großbritannien und Frankreich Ethanol, das überwiegend Benzin ersetzt. Die hocheffizienten Produktionsanlagen reduzieren den CO₂-Ausstoß über die gesamte Wertschöpfungskette um durchschnittlich rund 70 Prozent im Vergleich zu fossilem Kraftstoff.

Zusätzlich zu Kraftstoffalkohol stellt CropEnergies 150.000 Kubikmeter hochreinen Neutralalkohol her, der in der Getränke-, Kosmetik- und pharmazeutischen Industrie oder für technische Anwendungen eingesetzt wird. Aus der Nutzung lokaler Agrarrohstoffe entstehen darüber hinaus jährlich über 1 Million Tonnen hochwertige, eiweißhaltige Lebens- und Futtermittel.

Mit Spitzentechnologie und hoher Innovationskraft trägt CropEnergies mit dem Hauptprodukt Ethanol dazu bei, die Mobilität heute und in Zukunft nachhaltig und aus erneuerbaren Quellen zu sichern:
mobility – sustainable. renewable.

Die CropEnergies AG (ISIN DE000A0LAUP1) ist an der Frankfurter Börse im regulierten Markt (Prime Standard) notiert.